

	<p>Objekt: Münze 10 Kopeken, UdSSR, 1934</p> <p>Museum: Museum Berlin-Karlshorst Zwieseler Straße 4 10318 Berlin 030-50150821 boltovska@museum- karlshorst.de</p> <p>Sammlung: Sammlung</p> <p>Inventarnummer: 206496</p>
--	---

Beschreibung

Eine sowjetische 10-Kopeken-Münze, datiert von 1934. Die Münze ist stark beschädigt. Die Münze ist eines der Gegenstände, die auf dem Gelände des ehemaligen deutschen Vernichtungslager Maly Trostinez in Belarus bei den Ausgrabungen 1993-1998 gefunden wurden. Bei Maly Trostinez in der Nähe von Minsk wurden zwischen 1942-1944 mindestens 40.000 Menschen erschossen oder in Gaswagen erstickt. Darunter befanden sich auch etwa 15.000 deutsche, österreichische und tschechische Juden.

Grunddaten

Material/Technik: Metall
Maße: Durchmesser: 1,7 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1934
	wer	Münzenhof Moskau
	wo	Moskau
Veröffentlicht	wann	
	wer	Volkskommissariat für Finanzen der UdSSR
	wo	
Besessen	wann	
	wer	
	wo	Minsk
Besessen	wann	Seit 02.12.2005
	wer	Museum Berlin-Karlshorst

	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Sowjetunion
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Weißrussland
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Vernichtungslager Maly Trostinez
[Zeitbezug]	wann	1941-1945
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Grabungsfund
- Jüdische Bevölkerung
- Krieg gegen die Sowjetunion (1941-1945)
- Münze
- Nationalsozialismus
- Numismatik
- Opfer (Person)
- Rubel
- Verfolgung und Vernichtung